

Besuch des „Sea Life Hannover“ am 17. November 2019

Am Sonntag, 17.11.2019, besuchten Mitglieder unserer „Willkommensgruppe“ mit einigen der von uns betreuten Geflüchteten das „Sea Life“ in Hannover.

Mit „Kind und Kegel“ zählten wir 60 Personen. Da die günstigsten Eintrittspreise diejenigen für Gruppen sind, die online gekauft werden, und eine Gruppe aus max. 30 Personen bestehen kann, haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt.

Selbstverständlich wurden vor dem Eintritt die obligatorischen Gruppenfotos gemacht. Allerdings war eine große Zahl der Teilnehmenden „kamascheu“.



Es gab sehr viele Aquarien, Terrarien und "Freilaufgehege" mit unterschiedlichen und schönen Alligatoren, Fischen, Fröschen, Krokodilen, Pflanzen, Schildkröten und mehr zu besichtigen.



Es war zwar eng, aber besonders schön im Ozeantunnel: Über und neben uns schwammen Haie, Schildkröten und diverse andere Fische. Wir waren lediglich durch Glasscheiben von ihnen getrennt.



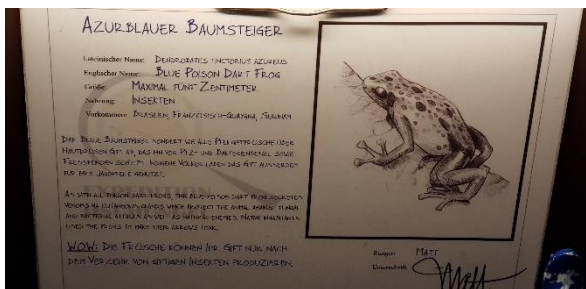
Es gab auch die Möglichkeit, Fotos von uns "im Meer" aufzunehmen. Dafür gab es an der einen Seite des Aquariums eine hineinragende Glashalbkugel, in die man sich "hineinkuscheln" musste.

Auf der anderen Seite konnte dann fotografiert werden und die Fische schwammen vor, über und neben den Personen.



Allerdings hat niemand von uns den Trick herausgefunden, wie ohne Spiegelungen die Person gut sichtbar wurde. Daher haben wir dort leider nur Fotos in nicht gerade guter Qualität erstellen können.

Sehr informativ und hilfreich sind die Schilder mit den gut verständlichen Erklärungen – hier ein Beispiel:



Solche Tafeln wie bei dem wunderschönen azurblauen Baumsteiger gibt es auch vom Prachtröhrenaal, Gänsefuß-Seestern, Bambushai, Kuhnasenrochen, Alligatoren, Krokodilen und vielen weiteren Tieren. So erhielten wir viele Informationen.

Beim Gang durch das Sea-Life kommt man sich oft wie in einem Urwald vor.



Am 17.11. war das Wetter sehr regnerisch. Aber im Gewächshaus war es warm und gemütlich und die Luft war frisch.

Einige unserer Schützlinge haben „Nemo“ gefunden und waren total begeistert. Einige von uns haben sich auch getraut, am Berührungsbecken Tiere anzufassen, aber Fotos davon wollten sie dann doch nicht...

Hier noch ein zwei fotografische Impressionen unseres Sea-Life-Besuchs.



Der Besuch im Sea Life hat unserer Gruppe sehr viel Freude bereitet und wird allen noch lange in guter Erinnerung bleiben. Wir danken der Initiative „Stiftungen helfen“ für die finanzielle Unterstützung, mit der unser Verein dieses Ereignis durchführen konnte.